



Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark Brandenburg

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

Riedel, Adolph Friedrich

Berlin, 1856

I. Markgraf Otto II. bestätigt dem Kloster Lehnin die erste Ausstattung und die Schenkungen seines Vorgängers Otto`s I. , und fügt diesen mehrere neue Besitzungen hinzu, i. J. 1190.

Nutzungsbedingungen

[urn:nbn:de:hbz:466:1-54716](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-54716)

XXV.

Das Cistercienser-Mönchskloster Lehnin.

Die Geschichte dieses von dem Markgrafen Otto I. im April 1180 gestifteten Grabklosters der Anhaltischen Markgrafen ist neuerdings vom Herrn Prof. Dr. M. W. Siefert in einem eigenen Werke (Brandenburg 1851 b. Müller) so ausführlich behandelt, daß hier nur die auf unsere Zeit gekommenen Documente des Klosters mitgetheilt werden sollen. Von der nicht unbedeutenden Bibliothek des Klosters findet man von demselben Verfasser in Dr. Robert Rammann's Serapeum No. 17 v. J. 1850 eine beachtungswerthe Abhandlung und über die hiesigen Ueberreste des Stiftes und die in der Klosterkirche noch erhaltenen, zum Theil historisch wichtigen Denkmäler sind auch in den Märkischen Forschungen B. I, S. 178 f. ausführliche Mittheilungen anzutreffen.

U r k u n d e n.

- I. Markgraf Otto II. bestätigt dem Kloster Lehnin die erste Ausstattung und die Schenkungen seines Vorgängers, Otto's I., und fügt diesen mehrere neue Besitzungen hinzu, i. J. 1190.

Proprietas prima hujus cenobii: primo fundus, in quo situm est monasterium cum suis pertinentiis, Colpyn, Goriz, Radele, Cistecal, Zwine, Wendeschen Tornou cum omnibus attinentiis, duas partes ville Gotiz, pratum adjacens ville Detiz et pratum adjacens ville Wide. Ita prescripta bona primus Otto, fundator noster, dedit ad ecclesiam Lenyn.

Otto secundus, filius suus, eadem confirmavit et de suis superaddens sc. Michelstorp, Tegastorp, villam Detz cum aqua Obule et aliis attinentiis suis, Tefekendorp cum tribus tractibus sagene in lacu Surlou, Welzenewude, Namitz et quinque tractibus sagene in stagno ex inferiore parte eidem ville adjacenti, et molendinum in eadem villa. Otto Marchio secundus Anno 1190.

Altes Verz. Lehniner Urkunden Werden. Cod. VII, 329.